



**St. Josef  
Marktredwitz**

*...die Pfarrei am Tor Hochfrankens*

**Weihnachten 2024**

Bahnhofstraße 9 – 95615 Marktredwitz – 09231/9652-0  
[www.st-josef-marktredwitz.de](http://www.st-josef-marktredwitz.de)





## **PILGER DER HOFFNUNG**

Das Heilige Jahr 2025 in Rom wird unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“ stehen und greift damit ein zentrales Thema von Papst Franziskus auf. Es ist ein sogenanntes ordentliches Heiliges Jahr, das alle 25 Jahre stattfindet. Grundlegende Elemente der Heiligen Jahre sind die Wallfahrt nach Rom und das Durchschreiten der Heiligen Pforten in den vier Patriarchalbasiliken (Petersdom, Santa Maria Maggiore, Sankt Paul vor den Mauern und Lateran).

## Weihnachten in Greccio 1223

Franziskus will die Nacht von Betlehem, das abgründtiefte Geheimnis der Demut Gottes, den Menschen erfahrbar machen. Draußen, in einer Höhle, feiert er den, der draußen zur Welt kam, draußen starb. Im Zentrum des Bildes das Kind Jesus, vom Diakon Franziskus emporgehalten, und die winzige Brotgestalt, in der das Kind sich uns heute schenken möchte. Dies war die Botschaft des Bruder Franz in jener Heiligen Nacht von Greccio: Gott ist nicht nur der immer „Größere“, größer als alles andere in der Welt, selbst als der unendliche Sternenhimmel. Sondern Gott ist auch der immer „Kleinere“, so klein, dass wir ihn meist übersehen. Das Kind bildet mit der Hostie zusammen ein Kreuz. Es gibt sein Leben für uns. Aber seine Mutter singt im Magnifikat: „Die Kleinen, die hebt Gott empor.“ Der große Stern in der Mitte tut es.

Wir sehen nicht: Maria, Josef, die Hirten. Denn heute feiern wir das Betlehem-Wunder. Kinder, wie aus dem Kinderdorf Ellwangen, für die der Künstler Sieger Köder das 7 m hohe Bild malte, und Erwachsene schauen entweder gläubig auf oder verneigen sich vor dem Unfassbaren. Ebenso teilnahmsvoll sind die Tiere, in der Bibel weiser als die Menschen. So der Ochs und der Esel bei Jesaja, die Gott erkennen, nicht so die Menschen! Herrlich, wie sie im Bild „kommunizieren“. Sogar der Wolf und die beiden Lämmer vertragen sich, sind friedlich zueinander. Keiner hat mehr vor dem anderen Angst. Lautet doch die Botschaft dieser Nacht: „Fürchtet euch nicht! Heute ist euch der Retter geboren, Christus, der Herr. Ehre sei Gott und Friede den Menschen.“ Dieses Evangelium liegt in der Krippe.

„Selig, wer es hört und danach lebt.“ Die Vögel im Bild singen dazu  
Loblieder. Lasst darum auch uns staunen und danken.

Jesus,  
menschgewordener Gottessohn,  
du bist vom Himmel heruntergekommen  
wie ein leuchtender Stern in unsere Nacht.  
Du wolltest klein und wehrlos werden wie ein Kind,  
das um Hilfe ruft.

Und du sagst:

„Wer so ein Kind annimmt  
– in meinem Namen –  
der nimmt mich an.“

Du bist künftig unter uns gegenwärtig  
in allen Schwachen und Kleinen,  
so wie du leibhaftig gegenwärtig bist  
im unscheinbaren Brot der Eucharistie.

O unfassbar demütiger Gottessohn,  
lass uns dich finden überall,  
auch in der Not und Armut unseres Herzens.

Ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen

Jhs. Haarer    Stefan Langes



# Wir feiern Gottesdienst

Samstag, 21.12.

3. Adventswoche

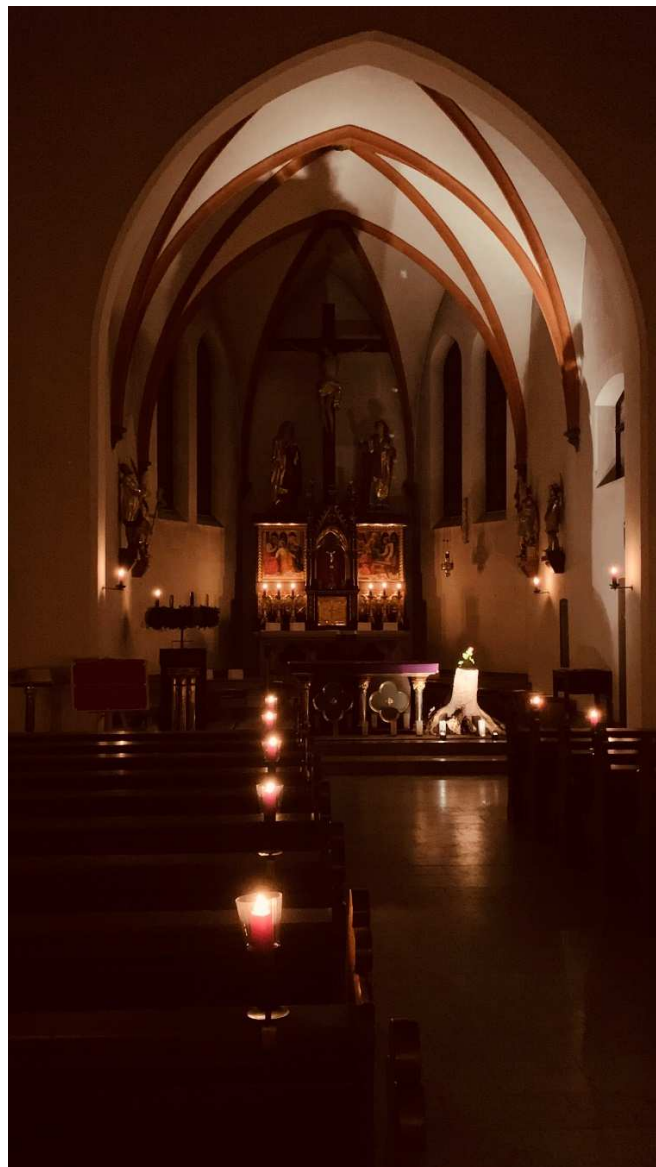
16.25 Rosenkranz

**17.00 Rorate – Hl. Messe bei Kerzenlicht**

Lippert mit Gedenken

an + Eltern, Bruder und Patenkind Andrea

Losmann mit Gedenken an + Vater zum Sterbetag; Roswitha Meindl mit Gedenken an + Ehemann zum Sterbetag; Leder mit Gedenken an + Tochter Tanja und Patenkind Daniela



## Sonntag, 22.12. 4. Adventssonntag

Ewiges Licht / Lebenslicht: Maria Lippert, Rosemarie Kunz

9.00 Hl. Messe

Albert Schindler mit Gedenken

an + Emma Griebhammer zum Geburtstag

Peter Gebel mit Gedenken an + Eltern Johannes u. Elisabeth und alle Angehörigen der Familie Gebel

### Evangelium: Lukas 1,39-45



*In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen.*

10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

### **Familiengottesdienst**

mit Gedenken an + Ehemann und Papa Josef Nickl; Roland Stockner mit Gedenken an meine liebe + Frau Margit zum Sterbetag; mit Gedenken an + Alfons Schraml zum Sterbetag; Claudia Eisenmann mit Gedenken an + Vater Stefan Zaus zum 10. Sterbetag; Heider zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit

## Dienstag, 24.12. Heiliger Abend

**16.00 Wortgottesdienst mit Krippenspiel**

**22.30 Christmette – Hl. Messe**

Pfarrgottesdienst mit Gedenken

an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

(Kirchenchor)

Kellner/Hösl/Weinhold mit Gedenken an + Angehörige und Freunde;

Wedlich mit Gedenken an + Mutter Theresia Wedlich

**Mittwoch, 25.12.**

**Hochfest der Geburt des Herrn  
Weihnachten – Christtag**

9.00 Hl. Messe

mit Gedenken an + Ehemann u. Vater Heinrich Stoll  
und + Eltern beiderseits

Elfriede Köllner mit Gedenken an + Angehörige

**Evangelium: Johannes 1,1-18**



*Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben.*

10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

A. Root mit Gedenken an + Schwägerin Maria und Sohn Rudolf;

Heider mit Gedenken an + Angehörige

**Donnerstag, 26.12.**

**Zweiter Weihnachtstag**

**Hl. Stephanus**

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Renate Göhl mit Gedenken an + Eltern;

Annemarie Langer mit Gedenken an + Ehemann Herbert

10.30 Hl. Messe

Familie Feichtmeyer mit Gedenken

an + Frau Stobitzer und deren Angehörige

(Chor Horizont)

**Freitag, 27.12.**

**Hl. Johannes**

16.00 Hl. Messe im Klinikum – nach Meinung

Weihnachten  
ist nicht nur  
das Fest der  
Schenkenden,  
sondern  
auch derer,  
die nichts zu  
schenken  
haben oder  
niemand  
haben, dem  
sie etwas  
schenken  
könnten.

Romano Guardini





Samstag, 28.12.

Unschuldige Kinder

16.25 Rosenkranz

17.00 Hl. Messe – Renate Göhl mit Gedenken an + Eltern

**Sonntag, 29.12. Fest der Heiligen Familie**

Ewiges Licht / Lebenslicht: Margot Kubik, Familie Pohl

9.00 Hl. Messe

Agnes Keek mit Gedenken an + Eltern Jakob u. Berta  
und + Angehörige der Familie Lipp



### Evangelium: Lukas 2,41-52

*Dann kehrte er mit ihnen nach Nazaret zurück und war ihnen gehorsam. Seine Mutter bewahrte all die Worte in ihrem Herzen. Jesus aber wuchs heran und seine Weisheit nahm zu und er fand Gefallen bei Gott und den Menschen.*

10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei  
Heider zu Ehren der Mutter Gottes

Foto: picture alliance/imageBROKER |  
PsychoShadow



Foto: BuH/picture alliance/imageBROKER | PsychoShadow

**Weihnachten** feiern wir Unfassbares: Das Ungeheuerliche der Menschwerdung Gottes, die unvorhersehbare Herabkunft des Gotteswortes aus dem unfassbaren Himmel. Gott kommt in diese lichtscheue Welt, die ihm keine Willkommenskultur bereitet – und er kommt trotzdem. Johannes besingt das am Anfang seines Evangeliums, und wir sind eingeladen mitzusingen, mitzustaunen über das, was uns hier und heute geschenkt wird.

Dienstag, 31.12.

7. Tag der Weihnachtsoktav

Hl. Silvester I.

### **17.00 Jahresschlussandacht**

Herzliche Einladung zu einem Glas Sekt oder Orangensaft auf dem Kirchplatz im Anschluss an die Andacht!



**Zum Jahreswechsel ist die Kirche geöffnet!**

Das Allerheiligste ist zur stillen Anbetung ausgesetzt!

## Mittwoch, 01.01. Hochfest der Gottesmutter Maria

10.00 Hl. Messe – Leder mit Gedenken an + Eltern  
Wedlich mit Gedenken an + Manfred König



### Evangelium: Lukas 2,16-21

*Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.*

Donnerstag, 02.01. Hl. Basilius der Große  
Hl. Gregor von Nazianz

18.00 Aussetzung und stille Anbetung  
18.30 Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen  
19.00 Hl. Messe – Kommunion unter beiden Gestalten  
nach Meinung

Freitag, 03.01. Heiligster Name Jesu

9.00 Wortgottesdienst mit  
**Aussendung der Sternsinger**  
16.00 Hl. Messe im Klinikum – nach Meinung

Samstag, 04.01. der Weihnachtszeit

16.25 Rosenkranz  
17.00 Hl. Messe – nach Meinung

## Sonntag, 05.01.      2. Sonntag nach Weihnachten

Ewiges Licht / Lebenslicht: Familie Preißner, Rosemarie Kunz

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Simone Tippmann mit Gedenken an + Vater, Schwiegervater und Bruder;  
mit Gedenken an + Emmi Grießhammer



### **Evangelium: Johannes 1,1-18**

*Johannes legt Zeugnis für ihn ab und ruft: Dieser war es, über den ich gesagt habe: Er, der nach mir kommt, ist mir voraus, weil er vor mir war. Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus.*

10.30 Hl. Messe – Familie Haaf mit Gedenken an + Paten

## Montag, 06.01.      Erscheinung des Herrn

10.00 Hl. Messe

Familie Fischer mit Gedenken an + Vater Erich Fischer

### **Rückkehr der Sternsinger**

Ursula Schusser mit Gedenken an + Angehörige und Freunde



### **Evangelium: Matthäus 2,1-12**

*Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar.*

## Dienstag, 07.01.      Hl. Valentin, Hl. Raimund von Penafort

18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche

19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche – nach Meinung

Foto: Peter Kane



**W**ir wissen nichts über das Leben der drei Weisen aus dem Morgenland, aber eines steht doch fest: Mag es noch so prächtig gewesen sein, es fehlte etwas, es war nicht komplett. Und diese Lücke, diese Sehnsucht hat so an ihnen genagt, dass sie dafür alles zurückgelassen haben und aufgebrochen sind. Das, was sie suchten, war ihnen wichtiger als alles, was sie in ihrem Leben schon gefunden hatten.

Mittwoch, 08.01.      Hl. Erhard

9.00 Hl. Messe – nach Meinung

18.00 Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

Donnerstag, 09.01.      der Weihnachtszeit

18.00 Aussetzung und stille Anbetung

19.00 Hl. Messe – Kommunion unter beiden Gestalten  
nach Meinung

Freitag, 10.01.          der Weihnachtszeit

7.00 Laudes – Morgenlob  
anschließend gemeinsames Frühstück

16.00 Hl. Messe im Klinikum – nach Meinung

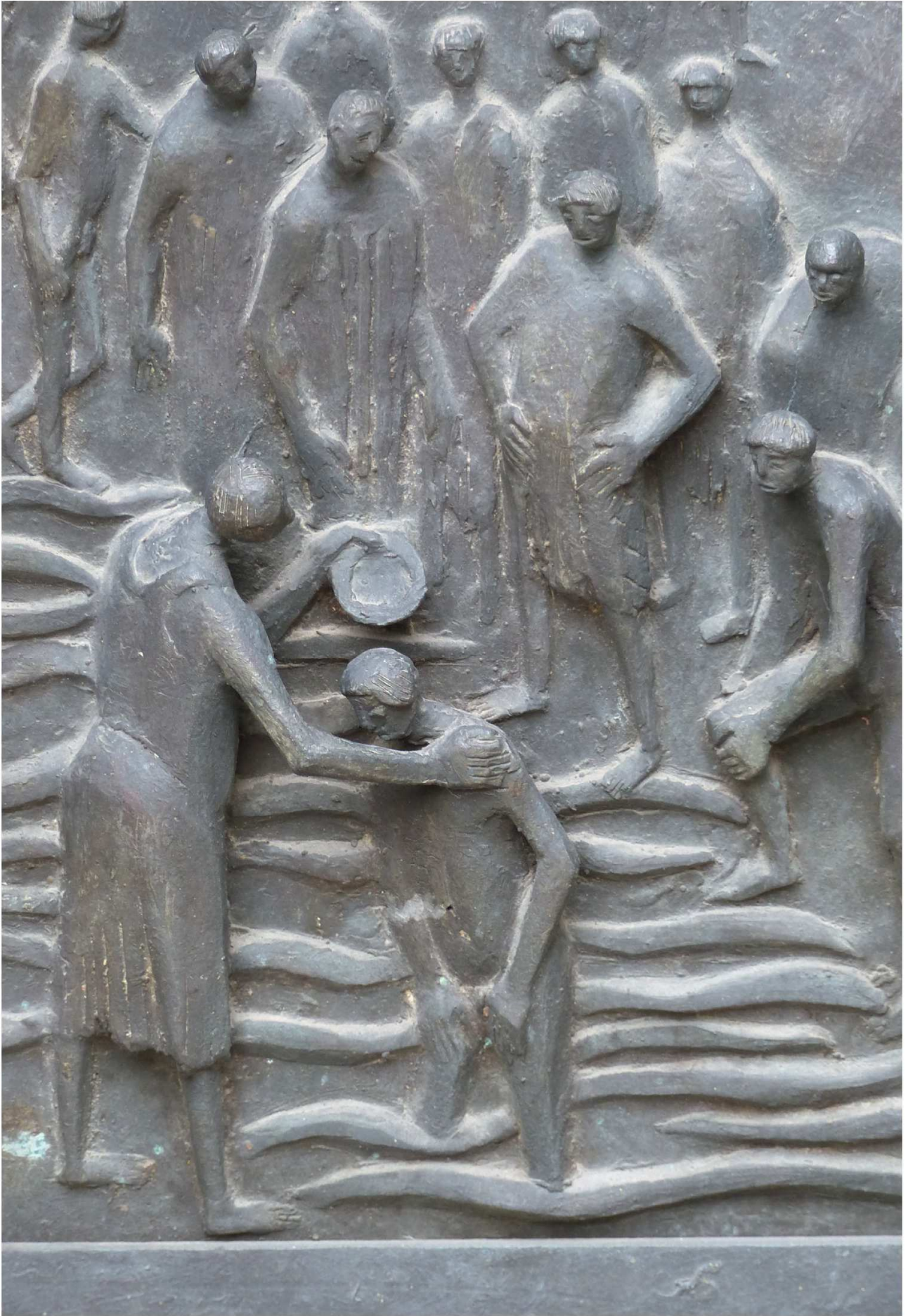
Samstag, 11.01.          der Weihnachtszeit

16.25 Rosenkranz

17.00 Hl. Messe

Roland Stockner mit Gedenken an meine + Schwieger-  
mutter Margaretha Glöckner zum Sterbetag





## Sonntag, 12.01.      Taufe des Herrn

Ewiges Licht / Lebenslicht: Rosemarie Kunz

9.00 Hl. Messe

Simone Tippmann mit Gedenken  
an + Großeltern, Onkel und Tanten



### **Evangelium: Lukas 3,15-16.21-22**

*Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.*

10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

### **Dienstag 14.01. bis Donnerstag 16.01.**

#### **keine Gottesdienste in St. Josef!**

Stadtpfarrer Stefan Langer ist in dieser Woche nicht zu erreichen.  
Notfälle übernimmt die Pfarrei Herz-Jesu, Telefon 96100.

Wir danken für Ihr Verständnis!

## Freitag, 17.01.      Hl. Antonius

7.00 Laudes – Morgenlob  
anschließend gemeinsames Frühstück

16.00 Hl. Messe im Klinikum – nach Meinung

## Samstag, 18.01.      1. Woche im Jahreskreis

16.25 Rosenkranz

17.00 Hl. Messe

Katholische Kirchenstiftung St. Josef  
mit Gedenken an + Friedrich Müller



**Sonntag, 19.01.      2. Sonntag im Jahreskreis**

Ewiges Licht / Lebenslicht: Rosemarie Kunz

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst  
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei  
mit Gedenken an + Ehemann und Vater Heinrich Stoll



**Evangelium: Johannes 2,1-11**

*Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie füllten sie bis zum Rand. Er sagte zu ihnen: Schöpft jetzt und bringt es dem, der für das Festmahl verantwortlich ist! Sie brachten es ihm. Dieser kostete das Wasser, das zu Wein geworden war.*

10.30 Hl. Messe  
Familie Fischer mit Gedenken  
an + Mutter Therese Fischer

**Vorstellung der Erstkommunionkinder**

**Dienstag, 21.01.      Hl. Meinrad, Hl. Agnes**

18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche  
19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche – nach Meinung

**Mittwoch, 22.01.      Hl. Vinzenz**

9.00 Hl. Messe – nach Meinung

**Donnerstag, 23.01.      Sel. Heinrich Seuse**

18.00 Aussetzung und stille Anbetung  
19.00 Hl. Messe – Kommunion unter beiden Gestalten  
nach Meinung

**Freitag, 24.01.      Hl. Franz von Sales**

7.00 Laudes – Morgenlob  
anschließend gemeinsames Frühstück  
16.00 Hl. Messe im Klinikum – nach Meinung

Samstag, 25.01. Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

16.25 Rosenkranz

17.00 Hl. Messe

Katholische Kirchenstiftung St. Josef  
mit Gedenken an + Theresia Pirner

**Sonntag, 26.01. 3. Sonntag im Jahreskreis**

Ewiges Licht / Lebenslicht: Rosemarie Kunz

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst  
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei



**Evangelium: Lukas 1,1-4; 4,14-21**

*Schon viele haben es unternommen, eine Erzählung über die Ereignisse abzufassen, die sich unter uns erfüllt haben. Dabei hielten sie sich an die Überlieferung derer, die von Anfang an Augenzeugen und Diener des Wortes waren.*

10.30 Hl. Messe

mit Gedenken

an + Katharina Raithel und Peter Müller zum Sterbetag  
Familie Musialik mit Gedenken an + Ehemann, Vater und Opa

Dienstag, 28.01 Hl. Thomas von Aquin

16.00 Hl. Messe im Seniorenpark Siebenstern  
Echinger mit Gedenken an + M. und G. Behringer

18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche

19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche – nach Meinung

Mittwoch, 29.01. 3. Woche im Jahreskreis

9.00 Hl. Messe – nach Meinung

18.00 Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

Donnerstag, 30.01. 3. Woche im Jahreskreis

16.00 Hl. Messe im Martin-Schalling-Haus  
Katholische Kirchenstiftung St. Josef  
mit Gedenken an + Theresia Pirner

18.00 Aussetzung und stille Anbetung

19.00 Hl. Messe – Kommunion unter beiden Gestalten  
Mader mit Gedenken an + Vater Georg Platzer

Freitag, 31.01. Hl. Johannes Bosco

7.00 Laudes – Morgenlob  
anschließend gemeinsames Frühstück

16.00 Hl. Messe im Klinikum – nach Meinung

Samstag, 01.02. 3. Woche im Jahreskreis

16.25 Rosenkranz

17.00 Hl. Messe – mit Gedenken an + Karl Hammerschmid

**Wir bitten um Ihr Kerzenopfer!**

Werner Eikel

Nun läßt du,  
**HERR**,  
deinen Knecht,  
wie du gesagt hast,  
in Frieden scheiden.  
Denn meine Augen haben das Heil gesehen,  
das du vor allen Völkern bereitet hast,  
ein **LICHT**,  
das die Heiden erleuchtet,  
und Herrlichkeit für dein Volk Israel.

(Lk 2,29-32)

Das „**Nunc dimittis**“, die Worte des greisen Simeon, sind Bestandteil des Stundengebets. Mit seiner friedvollen Dank- und Abschiedsstimmung gehört es zur Komplet, dem Nachtgebet der Kirche. Der Mensch vertraut sich vor der Nacht Gott an, dass dieser ihn bewahren möge wie Simeon.



Das Fest der Darstellung des Herrn heißt in manchen Gegenden im Volksmund Mariä Lichtmess. Es wird an das jüdische Reinigungsritual gedacht, dem sich Maria einst unterziehen musste; deshalb ist Maria Lichtmess auch unter Mariä Reinigung bekannt. Auf dem 2. Februar lag außerdem das heidnische Imbolg-Fest, an dem man glaubte, dass die Sonne einen Sprung machen und die Tage von da an wieder länger würden. Aus diesem Grund stand die Kerzenweihe sowie die Lichtprozession im Mittelpunkt von Maria Lichtmess und das Fest erhielt auf diese Weise seinen Namen.



*Den Menschen macht  
nur der selig,  
der den Menschen  
geschaffen hat.*

Augustinus

## Sonntag, 02.02. Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Ewiges Licht / Lebenslicht: Rosemarie Kunz

9.00 Hl. Messe – **Kerzenweihe**

Annemarie Langer mit Gedenken an + Ehemann Herbert

### Evangelium: Lukas 2,22-40



*Damals lebte auch Hanna, eine Prophetin, eine Tochter Penuëls, aus dem Stamm Ascher. Sie war schon hochbetagt. ... Sie hielt sich ständig im Tempel auf und diente Gott Tag und Nacht mit Fasten und Beten. Zu derselben Stunde trat sie hinzu, pries Gott und sprach über das Kind zu allen, die auf die Erlösung Jerusalems warteten.*

10.30 Hl. Messe – **Kerzenweihe**

Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Roland Stockner mit Gedenken an + Oma Berta Meinl zum Geburtstag

**Familiengottesdienst**

**mit der Kindertagesstätte St. Elisabeth**

**Wir bitten um Ihr Kerzenopfer!**

Foto: Michael Tillmann



Die Zukunft der Kirche hat kein Lebensalter. Sie liegt weder in den Händen der jungen noch der alten Menschen. Die Zukunft der Kirche ist Christus selbst. Noch einmal wird es heute Weihnachten: Für zwei junggebliebene Wartende füllen sich leere Hände. Simeon und Hanna feiern 40 Tage nach dem Geburtstag Jesu Christmette im Tempel.



### **Kolping**

---

Sonntag	05.01.	18.00	Stärketrinken im Forsthaus Marktredwitz
Montag	13.01.	19.30	„Lachen ist gesund“ – Lachyoga zum Kennenlernen, Christine Roth, Pfarrsaal Herz Jesu
Montag	20.01.	19.00	Rosenkranz für verstorbene Mitglieder, Kapelle Herz Jesu
Samstag	01.02.	19.30	Cocktail-Kurs, Lukas Birkner, Pfarrsaal Herz Jesu Anmeldung bei Hanna Baumann 0170/3590743!

### **Ministrantinnen/Ministranten**

---

Samstag	18.01.	18.00	Gruppenstunde mit Spielen und Pizzaessen im Pfarrsaal St. Josef
---------	--------	-------	--

### **Erstkommunion**

---

Sonntag	19.01.	10.30	Vorstellungsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Josef
---------	--------	-------	---

### **Familiengottesdienst – Team**

---

Samstag	25.01.	8.00	Vorbereitungstreffen für die Familiengottesdienste in der österlichen Bußzeit in Johannisthal
---------	--------	------	--

### **Pfarrgemeinderat**

---

Mittwoch	29.01.	20.00	Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrsaal
----------	--------	-------	---------------------------------------

## **Sie sind herzlich eingeladen...**

...am Hl. Abend nach der Christmette  
zu einer Tasse Glühwein oder Tee und nach der  
Jahresschlussandacht an Silvester zu einem Glas Sekt.

Nehmen wir uns Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen!

# Sternsingeraktion 2025

„Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“



Die Not von Millionen von Kindern ist immer noch groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Wir müssen deshalb die Rechte von Kindern weltweit stärken und ihre Umsetzung weiter vorantreiben.

Bei dieser Aktion nehmen wir euch gleich in zwei Regionen mit:  
in das Land der Turkana im Norden Kenias und nach Kolumbien.

Folgende Planung gilt für das Pfarrgebiet St. Josef:

- **Aussendungsgottesdienst:**  
Freitag, den 03.01.2025 um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche
- **Sternsinger-Aktion: 3. und 4. Januar 2025**
- **Abschlussgottesdienst:**  
Montag, den 06.01.2025 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Gerne können Sie uns anrufen, um einen Besuch der Sternsinger anzumelden. Bitte sprechen Sie bis zum 02.01. auf den Anrufbeantworter unter folgender Nummer: 09231/965211. Geben Sie dazu ihren Namen, ihre Telefonnummer und ihre Straße an. In diesem Jahr sind auch einige Sternsingergruppen im Stadtgebiet unterwegs und bringen den Segen in ihre Wohnung.

Die Segenssprüche und die Päckchen liegen gegen eine Spende bereit. Sie dürfen das Geld in den Briefkasten des Pfarramtes St. Josef (Bahnhofstraße 9) werfen oder den von Ihnen gewünschten Betrag auf folgendes Spendenkonto der Pfarrei überweisen:

**Kath. Kirchenstiftung St. Josef, IBAN: DE10 7805 0000 0203 0159 79**  
**Sparkasse Hochfranken BIC: BYLADEM1HOF**

Alles Geld wird wie gewohnt an das Kindermissionswerk weitergeleitet. Wir sagen Ihnen heute bereits für die von Ihnen geleistete Spende ein recht herzliches

**Vergelt`s Gott.**

## Welt-Lepra-Tag – Dosenaktion Mit 50 € ist Lepra heilbar!

Am 26. Januar wird der Welt-Lepra-Tag begangen. Aus diesem Anlass findet am Wochenende

### **Samstag 25. Januar und Sonntag 26. Januar 2025**

in der Pfarrei St. Josef wieder die Dosenaktion „Ein Kranker zu Gast“ für Lepra- und Tuberkulosekranke statt.

Vor und nach allen Gottesdiensten werden die vollen Dosen eingesammelt und neue, leere ausgegeben, die nach einem Jahr wieder zurückgebracht werden können. „Vergelt's Gott“! Auch am darauf folgenden Wochenende besteht nochmals die Möglichkeit zum Dosentausch.

### Anmeldung in den Kindertagesstätten

Alle Interessierten haben die Möglichkeit, sich über ein Onlineportal der Stadt Marktredwitz anzumelden.

Der genaue Link ist auf den Homepages der Kita St. Elisabeth und der KiTa St Josef zu finden. Bei Fragen und/oder Unklarheiten können Sie sich gerne in der jeweiligen Kindertagesstätte melden!







# FLOHMARKT



## “RUND UMS KIND”



**Bahnhofsstraße 11  
95615 Marktredwitz**

**18.01.2025**

**10:30 bis 13:30**

Möchtet Ihr Eure eigenen Schätze verkaufen? Kein Problem! Mietet Euch einen Stand und werdet Teil unseres Flohmarkts!

**Kosten:** 10€ pro Tisch

Bringen Sie einen Kuchen mit, zahlen Sie nur 5€ Standgebühr.

Zusätzlich findet noch ein Tag der offenen Tür bei uns in der Einrichtung statt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Für die Anmeldung rufen Sie uns gerne an.

**09231/ 63703**



In der Kindertagesstätte St. Josef  
Bahnhofstraße 11  
95615 Marktredwitz

Einladung zum

# TAG DER OFFENEN TÜR

am Samstag 18. Januar 2025

von 10:30 bis 13:30

Freuen Sie sich auf Spielmöglichkeiten, Themenräume  
und Informationen zur Kita Anmeldung.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Flohmarkt in der Turnhalle

Interesse an einem Stand? 09231/63703

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

# Pfarrei St. Josef Marktredwitz

Die Pfarrei am Tor Hochfrankens

Unsere kath. Kirchengemeinde St. Josef im Fichtelgebirge ist mit derzeit über 3200 Katholiken die größte Pfarrei der Großen Kreisstadt Marktredwitz. Neben unseren regelmäßigen Gottesdiensten in unserer neogotischen Pfarrkirche St. Josef, feiern wir einmal pro Woche in unserer historischen barocken Nebenkirche St. Theresia, inmitten unserer Innenstadt, Gottesdienst. Unser Pfarrteam besteht aus unserem Stadtpfarrer und unserer Gemeindeferentin. Unsere Pfarrsekretärin rundet unsere Verwaltung und die hauptamtliche Betreuung unserer Pfarrei ab.

Für unsere generalüberholte Mathis-Orgel vom 1987 suchen wir ab März 2025 eine/einen

## **Kirchenmusiker (Bachelor bzw. B-Diplom) in Voll - oder Teilzeit (m/w/d)**

zur musikalischen Mitgestaltung unseres Pfarrleben mit

- Gottesdienstgestaltung
- Kirchenchor
- Konzerten
- Krippenspiel
- Hochzeiten
- Beerdigungen
- Uvm.

Neben der beruflichen Qualifikation müssen wir voraussetzen, dass die Bewerberin oder der Bewerber sich mit den Aufgaben und Zielen der katholischen Kirche identifiziert.

Wir freuen uns über ihre Bewerbung unter: [karin-hollmann@web.de](mailto:karin-hollmann@web.de)

Genauere Information zu unserer Stelle finden Sie unter:  
<https://www.st-josef-marktredwitz.de>

Unsere Orgel

